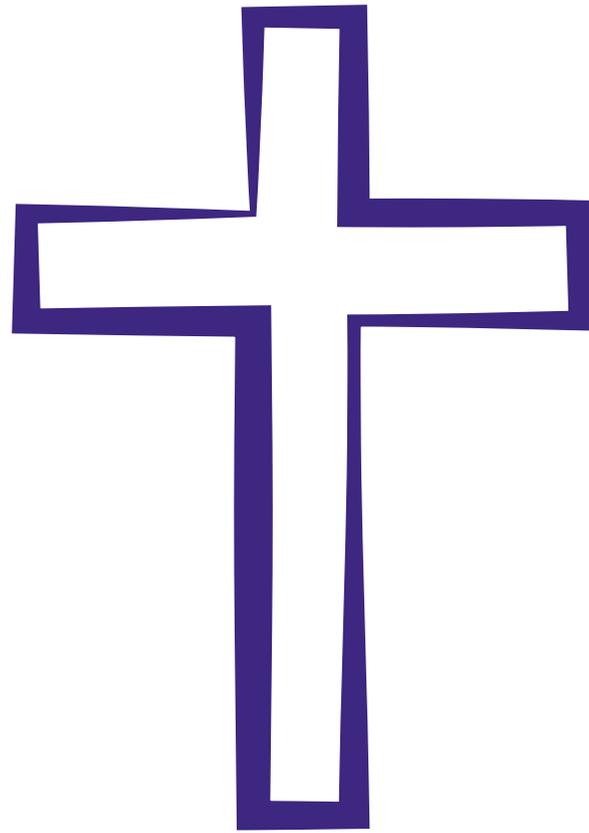
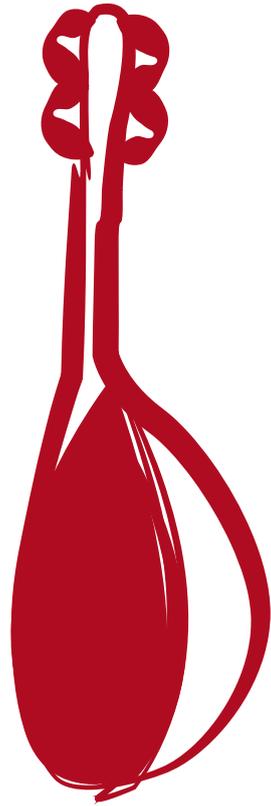


Multikulturelles
Forum e.V.



CHRISTENTUM





ALEVITENTUM



ISLAM



JUDENTUM



TAUFE

BIBEL



Der 19. Psalm
Gedacht ist Gottes in der Wüste und in trockenem Land.
1. Gott Psalms Davids, vorzufingen.
2. Die Himmel erzählen die Ehre

43. Ich will mich nicht rächen, noch will ich mich zornig sein, denn der Herr hat mich erlöst.
44. Ich will nicht rächen, noch will ich mich zornig sein, denn der Herr hat mich erlöst.
45. Ich will nicht rächen, noch will ich mich zornig sein, denn der Herr hat mich erlöst.
46. Ich will nicht rächen, noch will ich mich zornig sein, denn der Herr hat mich erlöst.
47. Ich will nicht rächen, noch will ich mich zornig sein, denn der Herr hat mich erlöst.
48. Ich will nicht rächen, noch will ich mich zornig sein, denn der Herr hat mich erlöst.
49. Ich will nicht rächen, noch will ich mich zornig sein, denn der Herr hat mich erlöst.
50. Ich will nicht rächen, noch will ich mich zornig sein, denn der Herr hat mich erlöst.
51. Ich will nicht rächen, noch will ich mich zornig sein, denn der Herr hat mich erlöst.
52. Ich will nicht rächen, noch will ich mich zornig sein, denn der Herr hat mich erlöst.

10. Ich will nicht rächen, noch will ich mich zornig sein, denn der Herr hat mich erlöst.
11. Ich will nicht rächen, noch will ich mich zornig sein, denn der Herr hat mich erlöst.
12. Ich will nicht rächen, noch will ich mich zornig sein, denn der Herr hat mich erlöst.
13. Ich will nicht rächen, noch will ich mich zornig sein, denn der Herr hat mich erlöst.
14. Ich will nicht rächen, noch will ich mich zornig sein, denn der Herr hat mich erlöst.
15. Ich will nicht rächen, noch will ich mich zornig sein, denn der Herr hat mich erlöst.
16. Ich will nicht rächen, noch will ich mich zornig sein, denn der Herr hat mich erlöst.
17. Ich will nicht rächen, noch will ich mich zornig sein, denn der Herr hat mich erlöst.
18. Ich will nicht rächen, noch will ich mich zornig sein, denn der Herr hat mich erlöst.
19. Ich will nicht rächen, noch will ich mich zornig sein, denn der Herr hat mich erlöst.

20. Ich will nicht rächen, noch will ich mich zornig sein, denn der Herr hat mich erlöst.
21. Ich will nicht rächen, noch will ich mich zornig sein, denn der Herr hat mich erlöst.
22. Ich will nicht rächen, noch will ich mich zornig sein, denn der Herr hat mich erlöst.
23. Ich will nicht rächen, noch will ich mich zornig sein, denn der Herr hat mich erlöst.
24. Ich will nicht rächen, noch will ich mich zornig sein, denn der Herr hat mich erlöst.
25. Ich will nicht rächen, noch will ich mich zornig sein, denn der Herr hat mich erlöst.
26. Ich will nicht rächen, noch will ich mich zornig sein, denn der Herr hat mich erlöst.
27. Ich will nicht rächen, noch will ich mich zornig sein, denn der Herr hat mich erlöst.
28. Ich will nicht rächen, noch will ich mich zornig sein, denn der Herr hat mich erlöst.
29. Ich will nicht rächen, noch will ich mich zornig sein, denn der Herr hat mich erlöst.

KIRCHE





BAGLAMA



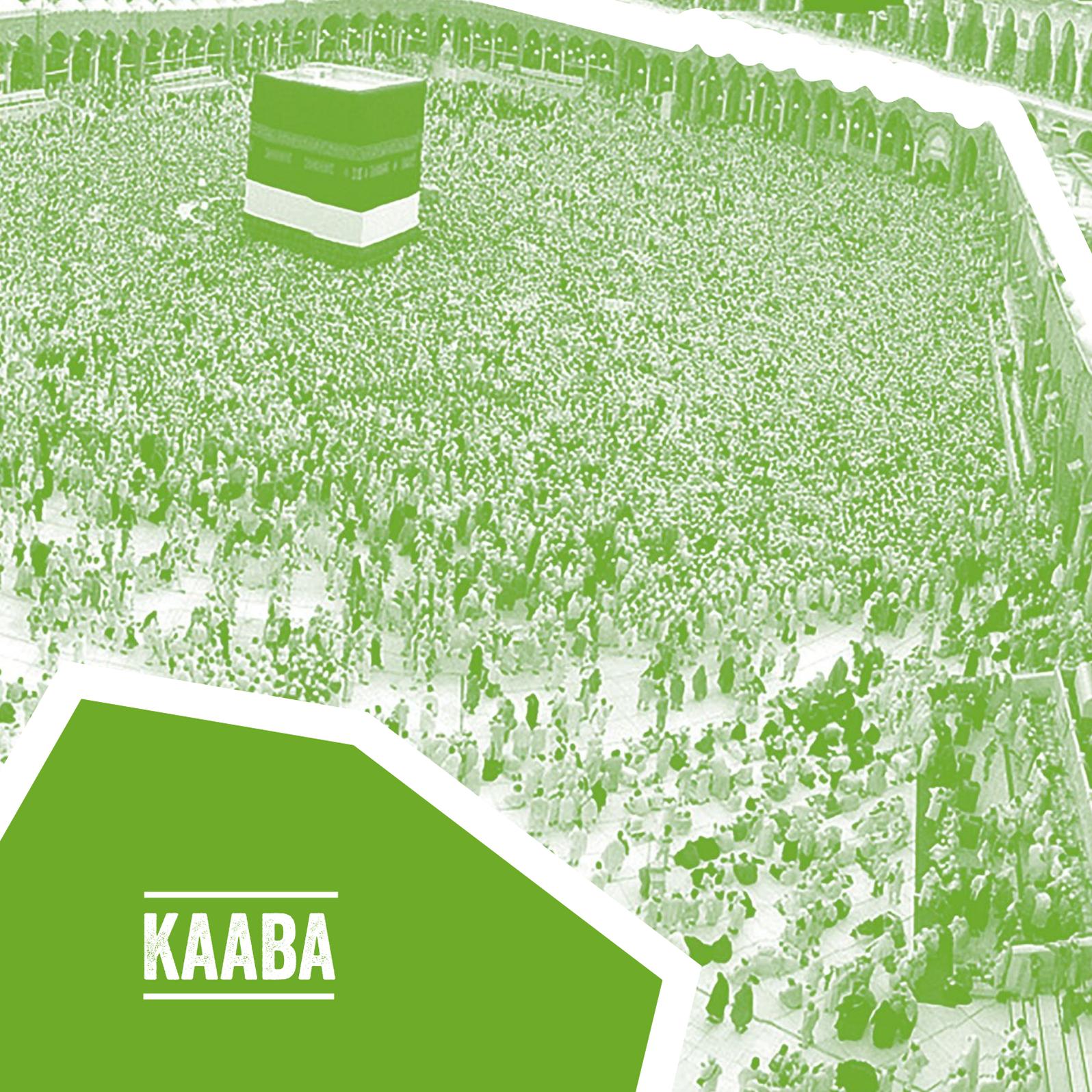
SEMAH



NEWROZ

MOSCHEE





KAABA



GEBET ISLAMISCH



TORA



CHUPPA

BAR MITZWA



CHRISTENTUM



Monotheistische Weltreligion und Glaubensgemeinschaft der #Christen. Das Christentum ist aus dem #Judentum hervorgegangen und hat vier Hauptströmungen hervorgebracht: römisch-katholisch, evangelisch, orthodox und anglikanisch. Grundlage in der meist verbreiteten #Religion weltweit ist der Glaube an einen dreieinigen #Gott als eine Wesenseinheit (Vater, Sohn und Heiliger Geist).

ALEVITENTUM



Ein humanistischer Glaube, der sich in Anatolien entwickelt hat. Das Alevitentum ist eine hauptsächlich in der Türkei verbreitete Glaubensrichtung. Der Prophet #Mohammed und der #Imam #Ali gelten im Alevitentum als vollkommene Menschen (#İnsan-I Kâmil) und gehören zur göttlichen Offenbarung. Um die #Vollkommenheit bzw. die Erleuchtung zu erreichen, muss jeder den mystischen Weg („Yol“) gehen, durch die sog. 4 Tore und 40 Stufen: 1.#Şeriat (Ordnung), 2.#Tarikat (Orden), 3.#Marifet (das innere Wissen) und 4.#Hakikat (die göttliche Wahrheit) durchschreiten. Im Alevitentum ist dieses Durchschreiten ein lebenslanger Prozess.

ISLAM



dt. »Hingabe«, »Ergebung an Gott«, »Frieden«

Von #Mohammed verkündete monotheistische Weltreligion und Glaubensgemeinschaft der #Muslime, welche sich in die beiden Konfessionen der Sunniten und Schiiten teilt. Diese wiederum vereinigen unter ihren Dächern eine Vielzahl verschiedener Glaubensströmungen mit jeweils eigenen Rechtsschulen und Glaubensauslegungen. Im Kern bezeichnet der Islam den Glauben an die Existenz und Einheit #Gottes und die Hingabe an ihn. Die #Religion hat das Ziel, den Menschen auf der Erde und im Jenseits zum Glück und zur inneren Ruhe zu führen. Toleranz, Liebe und Gleichheit sind demnach wichtige Elemente des Islam.

JUDENTUM



Der Begriff bezeichnet die Gesamtheit aller jüdischen Menschen sowie jüdische #Religion, Brauchtümer, Kultur und Lebensweise. Innerhalb des Judentums gibt es verschiedene Strömungen (orthodox, liberal und konservativ). Die hebräische Bibel wird als #Tanach bezeichnet, bestehend aus drei Büchern. Mittelpunkt der jüdischen Religion ist die #Tora. Sie umfasst die fünf Bücher Mose. Im #Christentum sind diese Teil des #Alten Testaments. Außerdem gibt es den #Talmud, die rabbinische Auslegung der Tora und ihrer Gesetze.